

Betr.: **Anwohnerversammlung** des Ortsamtes Östliche Vorstadt am Dienstag, 9.8.2016, von 17:30 h bis 19:00 h im Alten Fundamt, Auf der Kuhlen 1A, 28203 Bremen

Hier: **Tischvorlage** (Wegen Zeitersparnis im Ablauf der Versammlung)

FRAGENKATALOG der ANWOHNERINITIATIVE "CONCORDIAPLATZ"

(Der "Concordiaplatz " wurde im Jahr 2010 gemeinsam initiiert, erschaffen und finanziert von Stadtteilbeirat/Ortsamt und Anwohnern, im Einvernehmen mit Bausenator und Baubehörde (ASV) als eine Art „Ausgleichsmaßnahme“ für die Aufweitung der Schwachhauser Heerstraße unter Beteiligung von Stadtgrün, Hansewasser und Stiftung Wohnliche Stadt.)

- 1) Wann beginnen und enden die Abrissarbeiten des ehemaligen Concordia-Theaters?
- 2) Wann beginnt und wann endet der Neubau? Wer soll hier wohnen? Wo werden sich der Eingang oder die Eingänge zum Neubau befinden?
- 3) Wo verläuft für die vielen Fußgänger der Durchgang zur und von der Schwachhauser Heerstraße über den Concordiaplatz während der Abriss- und Bauphase?
- 4) Wie wird das Pflaster ("Hillmann-Platte") und der gepflasterte Wendehammer geschützt (z.B. durch Schutzasphalt auf einer Folie)? Wer haftet für Schäden?
- 5) - Welche erfahrene Baumschule wurde (gemäß der Auflagen des Stadtteilbeirates und der Baubehörde) von der Firma Plankontor für das eventuelle Aus- und Einpflanzen der beiden ca. 6,50 m hohen Hainbuchen beauftragt mit Anwachsgarantien?
(Die Pflanzmulden der Hainbuchen sind aufwändig mit Spundwänden verkleidet wg. Rohrleitungsschutz),
- Wer haftet verbindlich für Schäden und evtl. gleichwertigen Baumersatz, gleichwertige Baumschutzgitter und mindestens 2 - jährige Anwachshilfe an gleicher Stelle?
- 6) Wie wird/werden die 6,60 m lange Mosaikbank, die 8 Absperrpfosten, eventuell auch die Fahrradabstellanlage- gegen Beschädigung robust gesichert (z.B. massive Einhausung)? bzw. wo und von wem werden diese Gegenstände zwischengelagert und anschließend wieder an gleicher Stelle eingebaut? Wer haftet ggf. für Schäden?
- 7) Veränderungen der Platzsituation, inkl. Parkplatzlage:
Wo genau werden die am 12.Mai 2016 von der Firma Plankontor angekündigten weiteren VIER Bäume auf dem Concordiaplatz gepflanzt und liegen dafür die Genehmigungen von Hansewasser, Telekom (unterirdische Rohrleitungen) und Feuerwehr (Rettungswege) vor? (Nach unserer Kenntnis ist der Concordiaplatz durch eine große Abwasserhebeanlage von Hansewasser, weit hereinragende Fundamente des Bahndamms und einen sehr großen Schaltkasten der Telekom "unterirdisch weitgehend blockiert"),
Bleibt die vorhandene Platzsituation dauerhaft erhalten? Sind/werden etwaige Überlegungen für dauerhafte Parkplätze oder zur Überfahung ausgeschlossen?
- 8) Wie viele PKW-Abstellplätze werden innerhalb des 60 Wohneinheiten umfassenden Neubaus geschaffen und wo befinden sich deren Ein- und Ausfahrt(en)?
- 9) Wird es während der Abriss- und Bauphase einen kompetenten Bauleiter vor Ort geben, der Ansprechpartner für das Ortsamt, das ASV, die Anwohner, die Polizei etc. ist?
- 10) Wird es eine (protokollierte) Beweissicherung / Begehung am Concordiaplatz durch das ASV vor Beginn und am Ende der Bauarbeiten (inkl. Anwohnerinitiative) geben?